



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **SÖDER: 62 MILLIONEN EURO FÜR KOMMUNALEN HOCHBAU IN MITTELFRANKEN**

SÖDER: 62 MILLIONEN EURO FÜR KOMMUNALEN HOCHBAU IN MITTELFRANKEN

15. April 2016

„Der Freistaat ist ein verlässlicher Partner seiner Kommunen. Auch in diesem Jahr können wir unsere Gemeinden in ganz Bayern mit insgesamt 429,8 Millionen Euro bei Hochbauprojekten unterstützen. Voraussichtlich können alle Anträge für dieses Jahr angenommen werden“, kündigte Finanzminister Dr. Markus Söder an. Der Freistaat Bayern fördert in diesem Jahr allein im Regierungsbezirk Mittelfranken Schulbaumaßnahmen und Bauaufwendungen für Kindertageseinrichtungen mit 62 Millionen Euro. Die Zuschüsse werden durch die Regierung von Mittelfranken verteilt.

Mit den Mitteln werden in Mittelfranken heuer beispielsweise diese Projekte mit folgenden Förderraten gefördert:

- Stadt Ansbach, Generalsanierung der Staatlichen Berufsschule I und der Städtischen Wirtschaftsschule (Bauabschnitt II): 1.000.000 Euro,
- Markt Bechhofen, Umbau zur Schaffung von Ganztagschulräumen und Generalsanierung der Grund- und Mittelschule: 1.800.000 Euro,
- Markt Eckental, Generalsanierung der Mittelschule Eckental-Eschenau mit Dreifachsporthalle und Freisportanlagen: 650.000 Euro,
- Stadt Erlangen, Erweiterung und Generalsanierung des Ohm-Gymnasiums: 2.500.000 Euro,
- Stadt Langenzenn, Generalsanierung und Erweiterung der Mittelschule in Langenzenn: 2.000.000 Euro,
- Stadt Lauf a.d.Pegnitz, Generalsanierung der Kunigundenschule: 1.600.000 Euro,
- Bezirk Mittelfranken, Generalsanierung der Paul-Ritter-Schule im Förderzentrum, Förderschwerpunkt Hören, in Nürnberg mit Ersatzneubau der Einfachsporthalle: 1.000.000 Euro,
- Stadt Nürnberg, Ersatzneubau des Sonderpädagogischen Förderzentrums Paul-Moor-Schule mit schulvorbereitender Einrichtung, Dreifachsporthalle und Freisportanlagen im Wege eines PPP-Projektes: 1.500.000 Euro,
- Landkreis Roth, Errichtung eines Ersatzneubaus für das Haus „Mendel“ am Gymnasium Hilpoltstein: 2.200.000 Euro,
- Stadt Stein, Generalsanierung der Mittelschule, Neuwerker Weg 29: 1.500.000 Euro.

Bayerns Kommunen können grundsätzlich auch in diesem Jahr wieder dringliche Investitionen im Schulhausbau und beim Bau von Kindertageseinrichtungen zeitnah angehen. Viele planen insbesondere mehrjährige Investitions- sowie Sanierungsprogramme im Schulbaubereich. Die Fördermittel für den kommunalen Hochbau sind Bestandteil des unverändert kommunalfreundlichen bayerischen Staatshaushalts, in dem jeder vierte Euro für Gemeinden, Landkreise und Bezirke vorgesehen sei. Der Löwenanteil davon wird über den kommunalen Finanzausgleich abgewickelt. Der kommunale Finanzausgleich weist in diesem Jahr mit 8,56 Milliarden Euro ein Rekordvolumen auf.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers

